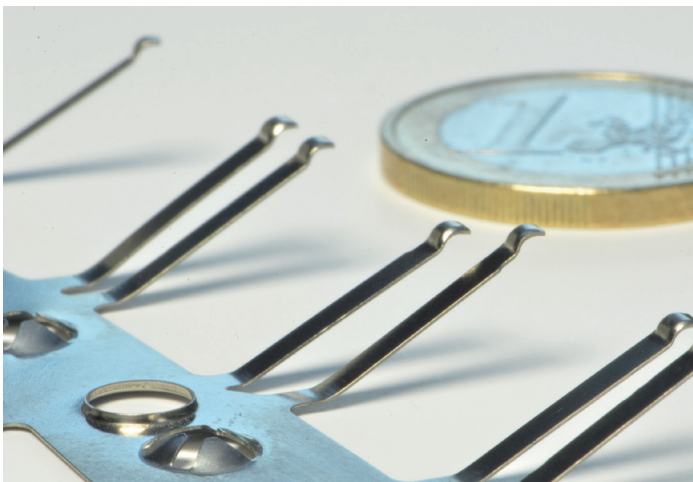


Sonderfedern für Tastmodule im PKW-Innenraum



Logistik

Je nach Kundenwunsch werden die Federn entweder am Werkzeug vereinzelt und in festgelegten Mengen in Blister geschlichtet bzw. in ESD-Beutel verpackt. Alternativ werden sie am Trägerstreifen hängend direkt an der Maschine auf Pappspulen gewickelt. Dies ermöglicht die automatisierte Montage beim Kunden.

Einsatzgebiet

Diese Sonderfedern kommen in Tastmodulen im PKW-Cockpit zum Einsatz, wobei höchste Ansprüche an die Lebensdauer bestehen. Sie dienen zum Schalten und Steuern von Funktionen der Bordelektronik. Durch die spezifische Formgebung der Federfüsse und die präzise Einstellung der Druckkräfte lässt sich die Bedienhaptik exakt beeinflussen.

Material

Die Sonderfedern werden aus Federbandstahl 1.4310 mit geschnittenen oder arrondierten Kanten hergestellt. Die Zugfestigkeit liegt im Bereich zwischen 1100 und 1500 N/mm². Selbstverflüchtigende Stanzöle gewährleisten eine rückstandsfreie Verarbeitung.

Werkzeugtechnologie

Folgeverbundwerkzeug mit getrennten Stanz- und Biegemodulen, ausgelegt für 80 bis 200 Hub/min mit einer garantierten Ausbringungsmenge von 10 Mio. Teilen. In den Biegemodulen befinden sich einstellbare Biegestationen. Ausstanzeinheiten sind zu- oder abschaltbar, um Teile am Band oder lose zu fertigen. Integrierte Sensoren zur Werkzeugüberwachung erkennen Störungen im Stanzprozess und stoppen die Maschine.

Besonderheit

Durch die einstellbaren Biegestationen können die erforderlichen Tasten- und Betätigungskräfte exakt eingestellt werden. In festgelegten Intervallen werden alle Federarme einzeln mit Kraftmessgeräten geprüft.